

Releasenotes für die Version 6.10.52

Falls Profi nach dem Update auf bestimmten Rechnern nicht funktioniert, führen Sie auf diesen bitte die Profi32.Client(.exe) aus. Die Datei befindet sich im Profi32-Ordner auf dem Server.

1. Einkauf/Verkauf

a. Neu: Emissionsschlüsselnummern auf Belegen andruckbar

Auf Belegen können nun die Emissionsschlüsselnummern (Schlüssel 14 und 14.1 der Zulassungsbescheinigung) angedruckt werden, sofern diese für die jeweiligen Fahrzeuge hinterlegt sind. Die neue Variable muss dazu in das bestehende Formular integriert werden.

b. Bugfix: Fehlerhafte Anzeige bei archivierten Belegen

Bei archivierten Belegen wurden die Zusatzinformationen (z.B. Anrede, Zahlungsbedingungen usw.) nicht korrekt angezeigt. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

c. Bugfix: Eingabe eines abweichenden Datums beim Belegdruck

Beim Druck eines zahlungsrelevanten Beleges konnte ein abweichendes Datum hinterlegt werden. Dieses hatte auf Grund der Änderungen im Kassenbuch keine Auswirkungen mehr und wurde stets mit dem aktuellen Datum überschrieben. Das Feld wurde nun komplett deaktiviert.

d. Bugfix: Such- und Sortiereinstellungen trotz Abbruch gespeichert

Wurde der Verkauf mit „ESC Abbruch“ verlassen, so hatte sich Profi die letzten Such- und Sortiereinstellungen gemerkt. Dies geschieht nun ausschließlich, sofern der Verkauf über „F10 Beenden“ geschlossen wird.

2. Kunden/Lieferanten

a. Bugfix: Kundenstammblatt nicht für Kunden ohne Kenner Serienbrief

Sollten Kundenstammbblätter ausgedruckt werden, so wurden nur die Kunden berücksichtigt, welche den Kenner „Serienbrief“ gesetzt hatten. Stattdessen werden nun alle Kunden, unabhängig von dieser Einstellung, berücksichtigt.

3. Fahrzeuge

a. Neu: Motorcode bei Fahrzeuganlage sichtbar

Werden per Standardfahrzeuge-Suche oder Eingabe der KBA-Nummer mehrere Fahrzeuge gleichen Typs gefunden, so kann nun durch die direkte Anzeige des Motorcodes das korrekte Modell ausgewählt werden.

4. Buchhaltung

a. FiBu-Export - Umbenennung der Altteilsteuer-Konten

Im FiBu-Export sind die Konten für die Altteil-Steuer nun korrekt bezeichnet. Die AT-Steuer wird im Verkauf auf das Konto unter „UStKontoAT“ (im Einkauf unter „VStKontoAT“) gebucht, sofern es von Ihnen hinterlegt wurde.

b. Bugfix: FiBu-Export - Archivierte Belege werden nicht exportiert

Beim Export der Einkaufs- und Verkaufsbelege wurden archivierte Belege nicht berücksichtigt. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

c. Bugfix: Kassenendbestände nicht im Kassenbuch¹

Nach der Durchführung eines Kassenabschlusses fehlte der Kassenendbestand in der Historie des Kassenbuches. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

d. Bugfix: Zahlungen eines stornierten Beleges werden nicht berücksichtigt

Wurde ein zahlungsrelevanter Beleg (z.B. Rechnung) storniert, wurden die zugehörigen Zahlungen im Kassenbuch nicht berücksichtigt, d.h. nicht gegengebucht. Des Weiteren wurde der nun wieder offene Posten nicht in der OP-Verwaltung aufgeführt. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

5. Schnittstelle zu Teileinformationssystemen

a. Neue Schnittstelle zu Webkatalogen implementiert

Die Schnittstelle zu den Webkatalogen wurde komplett überarbeitet und durch zukunftssichere Technologien ersetzt. Neben der korrekten Übernahme des Warenkorb (Mengen, Preise usw.) können nun auch die Fahrzeugdaten an den Webkatalog übergeben werden. Auch neue Webkataloge können nun selbst konfiguriert und somit eingebunden werden.

b. Bugfix: Fahrgestellnummer bei NKW wird nicht übergeben

Bei der Übergabe eines Nutzkraftwagens (NKW) an den Smartclient wurden die Fahrzeugdaten (z.B. Fahrgestellnummer) nicht vollständig übergeben. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

¹ Das Verhalten trat nur in den Versionen 6.10.45 und 6.10.47 auf.

6. Zusatzmodul Fahrzeughandel

a. Bugfix: Keine Anlage eines internen Auftrags möglich

Sporadisch konnte eine Abweichung in der Datenbank dazu führen, dass keine internen Aufträge mehr angelegt werden konnten. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

7. Zusatzmodul SilverDAT

a. SilverDat-Online auf neue Schnittstelle umgestellt

Die SilverDat-Online wurde auf die neue Schnittstelle „MyClaim V2“ umgestellt.

b. Bugfix: Keine Übernahme von Glaskalkulationen möglich

Glaspositionen konnten nicht in einen Beleg übernommen werden, da ein Fehler beim Einlesen der Materialpositionen auftrat. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt. Folgende Anpassungen fanden in diesem Umfeld statt:

- *Materialpositionen ohne valide Artikelnummer werden weiterverarbeitet.*
- *Nebenkosten werden nicht mehr in die Schadenskalkulation aufgenommen, wenn die DAT-Vorgangsnummer der Nebenkostenposition bereits als reguläre Materialposition hinzugefügt wurde.*
- *Teileaufschläge werden nur noch verrechnet, wenn diese für die Summenberechnung relevant sind.*

c. Bugfix: Menge mit Nachkommastellen bei Ersatzteilen falsch übernommen

Wurden Ersatzteile z.B. mit der Menge 0,25 übernommen, so wurde in der Positionserfassung die Menge 1 angezeigt (und auch die Summe entsprechend falsch berechnet). Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.

d. Bugfix: Fehlverhalten bei Arbeitswerten mit Sonderzeichen

Sollten Arbeitswerte übernommen werden, deren Bezeichnung ein oder mehrere Sonderzeichen beinhalten, kam es zu einem Laufzeitfehler. Dieses Fehlverhalten wurde beseitigt.